

Dörfern, Fahnen wehten von den Thürmen und Lustfeuer flammten bei Nacht von den Höhen. Es war nicht ein Bürger, nicht ein siegreicher Heerführer, der in sein Vaterland zurückkehrte, es war ein Herrscher, der in sein Reich kam *).“ Also er selbst, und wir bezweifeln es nicht: denn in neun Jahren republikanischen Lebens, mußte das Volk wohl sehnsüchtig nach einem Monarchen geworden seyn. Aber dieses richtige Gefühl war bei den Meisten noch weit davon entfernt, sich von sich selbst Rechenschaft abzulegen, sich vor sich selbst nur nennen zu wollen. Der revolutionaire Aberglaube hatte einem großen Theile der Nation den Thron zu einem gespenstlichen Schreckbilde gemacht, und nach allen bisherigen Täuschungen und Plagen stand die letzte und größte bevor, daß die einzige für Frankreich passende Verfassung nicht in der milden Form einer christlichen rechtmäßigen Monarchie, sondern unter der düstern Gestalt einer altrömischen Magistratur oder Diktatur ins Leben treten sollte.

15.

Gelangung Bonaparte's zur consularischen Herrschaft. (Der 18. und 19. Brumaire, oder 9. und 10. November 1799.)

Nach Bonaparte's Ankunft in Paris beeiferten sich drei Parteien, ihn in ihre Kreise zu ziehen.

*) Mémoires, écrits par Gourgaud. Tom. I. p. 44.